

In zehn Jahren zur klimafreundlichen Stadt? Schüler*innen der neunten Jahrgangsstufen in Wetzlar gestalten ihre *City4Future*

- Schüler*innen entwickeln im Rahmen des Bildungsprojekts *City4Future* eine klimafreundliche Stadt der Zukunft.
- Der Bosch Home Comfort Group-Standort Wetzlar und die Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e.V. veranstalten eine Projektwoche mit Fokus auf Nachhaltigkeit.
- Schüler*innen beobachten komplexe Naturphänomene dank einfacher Experimente

Wetzlar, 7. Juli 2023 – Der Klimawandel ist die größte Herausforderung unserer Zeit und die Auswirkungen spüren wir bereits jetzt – umso wichtiger ist es, die kommende Generation darauf vorzubereiten, Lösungen zu entwickeln und verantwortungsbewussten Umgang zu lernen. An der Eichendorff-Schule in Wetzlar startet die Bosch Home Comfort Group gemeinsam mit der Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e. V. die erste Umsetzung des überarbeiteten Bildungsprojekts *City4Future*. In der Projektwoche vom 3. - 7. Juli bearbeiten die Schüler*innen naturwissenschaftliche Fragestellungen und führen Experimente zu Energie, Klimawandel und Nachhaltigkeit durch. Ziel der Kooperation ist es, Kinder und Jugendliche mit einer praxisnahen Klimabildung darauf vorzubereiten, technologische und gesellschaftliche Herausforderungen in Zukunft lösen zu können.

Zukunft selbst gestalten

Was ist Energie und wie kann sie umgewandelt, übertragen und gespeichert werden? Können wir die Energieversorgung unserer Stadt der Zukunft mithilfe erneuerbarer Energien klimaverträglicher gestalten?

City4Future bringt die Themen Energie, Klimawandel und Nachhaltigkeit zusammen und eröffnet Schüler*innen auf handlungsorientierte Weise die Welt der Energie.

Mit leicht durchführbaren Experimenten werden für Schüler*innen komplexe Naturphänomene erlebbar gemacht und so ein abwechslungsreicher und motivierender Unterricht gestaltet.

„Uns hat heute vor allem das Messen der unterschiedlichen Oberflächentemperaturen gefallen, das war spannend“, berichten die Schüler Noah (15) und Konstantin (14). „Außerdem haben wir heute zum ersten Mal etwas über Wärmepumpen gelernt. Eine Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit finden wir cool!“

City4Future verbindet MINT- und Demokratiebildung

Um ihre fiktive Stadt klimaneutral zu gestalten, suchen die Schüler*innen gemeinsam Lösungen für die Zukunft und lernen schnell, dass jeder Stadtteil eigene Herausforderungen mit sich bringt. Verschiedene Teams von Wissenschaftler*innen, Umweltschützer*innen wie auch Kritiker*innen finden sich für den Bau der neuen Stadt zusammen und diskutieren unterschiedliche Ansätze und Vorgehensweisen.

Auch bei den Lehrkräften wird das Projekt gut angenommen: „Der Praxisbezug, die Niederschwelligkeit des Projektes und vor allem die Vereinigung unterschiedlicher Fachrichtungen in einem Projekt, haben alle Kollegen und Kolleginnen überzeugt“, sagt Nadine Eschholz MINT-Koordinatorin und Lehrerin an der Eichendorff-Schule.

Sören Krotzky, Abteilungsleiter „Forschung & Entwicklung – digitale Lösungen“ bei der Bosch Home Comfort Group eröffnet die Projektwoche mit einem Vortrag zum Thema Klimawandel und nachhaltigem Wohnen. Die Wissensfabrik stellt sich und das Projekt *City4Future* vor. Nun experimentieren und diskutieren die Schüler*innen eine Woche über die Entwicklung einer klimaneutralen Stadt.

City4Future in der Praxis

Neben Experimenten in der Schule und dem Besuch der Bosch Home Comfort Group in der Eichendorffschule in Wetzlar durfte ein Teil der Schüler*innen Unternehmensluft schnuppern und einen Tag bei der Bosch Home Comfort Group verbringen. Hier haben sie sich unter anderem mit der Frage beschäftigt, welchen Beitrag Digitalisierung in Hinblick auf Nachhaltigkeit leisten kann. Einblicke in ein smartes Leben im voll ausgestatteten Smart Home Haus und ein herausforderndes Heiztechnik-Exit-Game haben

für einen abwechslungsreichen und interaktiven Tag gesorgt und die *City4Future* Projektwoche perfekt abgerundet.

City4Future bald an noch mehr Schulen

„Perspektivisch möchten wir noch weitere Schulkooperationen über das Projekt *City4Future* aufbauen, um Schüler*innen für Nachhaltigkeit zu begeistern und auf uns als zukunftsorientierten und attraktiven Arbeitgeber mit praxisnahen Einblicken aufmerksam machen, erklärt Luca Joanna Wagner von der Bosch Home Comfort Group, Projektleiterin für die Umsetzung an der Eichendorffschule. „Das Gesamtkonzept von *City4Future* passt zu unserem Unternehmenszweck „Make. Home. Comfort. Green. Wir alle haben eine Verantwortung und jeder von uns kann Teil einer nachhaltigen Zukunft sein. *City4Future* ist am Puls der Zeit und deshalb möchten wir das Projekt gemeinsam mit der Wissensfabrik in die Breite tragen.“ Gemeinsam mit ihren starken Marken setzt sich die Bosch Home Comfort Group dafür ein, Wohnkomfort und Nachhaltigkeit zu verbinden.

Auch Schulen in anderen Regionen können sich bei der Wissensfabrik für eine Bildungspartnerschaft bewerben und so *City4Future* oder andere Projekte der Wissensfabrik umsetzen.

Pressekontakt

Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e. V.

Anja Heinzelmann, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0152/54911450

anja.heinzelmann@wissensfabrik.de

www.wissensfabrik.de

Über die Wissensfabrik

Die *Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e. V.* ist eine Initiative von Unternehmen und Stiftungen, die sich für gute MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie Unternehmertum in Deutschland engagiert. Das bundesweite Netzwerk der deutschen Wirtschaft zählt rund 130 Mitglieder aller Branchen und Größen. Ziel ist es, den Austausch zwischen Wirtschaft, Bildungseinrichtungen und Wissenschaft zu fördern, um so die Innovationsfähigkeit Deutschlands zu stärken. In mehr als 3.000 Bildungspartnerschaften engagiert sich der gemeinnützige Verein mit Sitz in Ludwigshafen für Wissenstransfer und Kompetenzentwicklung in Naturwissenschaften, Technik sowie wirtschaftlichem Denken und Handeln. Ein Schwerpunkt sind Bildungsprojekte für Kindergärten und Schulen, die gemeinsam mit wissenschaftlichen Partnern entwickelt wurden. Außerdem begleitet die Wissensfabrik junge Unternehmer*innen bei der Umsetzung ihrer Geschäftsideen mit einem Mentoringprogramm und mit der Gründerinitiative WECONOMY.